

Ziele des Cross-Mentorings „vielfältig – gerecht“ der Heinrich Böll Stiftung NRW

Das Mentoring der Heinrich Böll Stiftung NRW durchbricht die Ein- und Aufstiegsstrukturen entlang von Geschlechtern, Herkunft, Alter und Milieu.

Wir stehen konsequent für Vielfalt und Gleichberechtigung!

Das Mentoring

- schafft ein transparentes Netzwerk
- entfaltet die Fähigkeiten der TeilnehmerInnen und bietet Fortbildung
- ist die Förderung von Nachwuchs jenseits tradierter Strukturen

Stimmen aus dem Programm



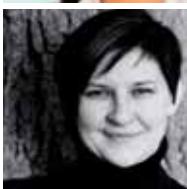
Ich bin Wiederholungstäter! Mentoring ist immer wieder eine neue Herausforderung mit neuen Chancen - für Mentees wie für MentorInnen."
(Reiner Daams, Mentor)



„Es ist für mich Ehrensache meinen politischen Durchblick zu teilen, vor allem, weil ich 2006 selbst Mentee war.“
(Verena Schäffer, Mentorin)



„Durch das Cross-Mentoring wurde mein politisches Selbstverständnis gestärkt. Das Projekt hat meinen Weg klarer werden lassen.“
(Martina Köster-Flashar, Mentee)



„Mentoring hat mir beim Einstieg in politische Verantwortung entscheidend geholfen nicht den Mut zu verlieren.“
(Alexandra Schmitz, Mentee)

ZEITRAUM /// September 2012 bis Mai 2013

BEWERBUNGSFRIST /// 13. Mai 2012

V-NUMMER /// 5202-12

MAX. TEILNEHMER/IN-ZAHL /// 20 Mentee

GEBÜHR /// 300 €

Die Gebühr sollte (zumindest teilweise) von den Vereinen und Verbänden übernommen werden, in denen die Mentee Mitglied sind.

Ermäßigungen für Studierende, Arbeitslose, GeringverdienerInnen und SchülerInnen – auf Anfrage.

Das Mentoring wird mit 30 Stunden für das **PolitikManagementzertifikat** anerkannt.

ANMELDUNG UND INFORMATION /// Linda Michalek

Linda.Michalek@boell-nrw.de

T. 0211. 93 65 08. 23 (Mi, Do & Fr)

KONTO DER HEINRICH BÖLL STIFTUNG NRW ///

Stadtsparkasse Düsseldorf

KTO-NR /// 1 005 529 266

BLZ /// 300 501 10

Bitte bei der Überweisung den Namen der Teilnehmerin/ des Teilnehmers und die V-Nummer angeben!

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN



Graf-Adolf-Straße 100

40210 Düsseldorf

T. 0211. 93 65 08. 0

F. 0211. 93 65 08. 25

info@boell-nrw.de /// www.boell-nrw.de

Heinrich Böll Stiftung NRW



**CROSS
mentoring
vielfältig /// gerecht**

**VERLÄNGERUNG DER
BEWERBUNGSFRIST
BIS 17. JUNI 12!**

Was ist Mentoring?	Mentee	Das Rahmenprogramm
<ul style="list-style-type: none"> Den Kern des Mentoring bildet ein regelmäßiger Austausch zwischen Mentee und MentorInnen. Die Mentee verwirklichen ein Projekt im Rahmen ihres Engagements. Das Rahmenprogramm bietet Fortbildung und stärkt ein Netzwerk der Mentee untereinander. Das Mentoring ist eine Phase der bewussten Fortentwicklung des eigenen Engagements. Das Mentoring dauert 9 Monate. 	<p>Mentee</p>  <ul style="list-style-type: none"> sind EinsteigerInnen in Politik und Zivilgesellschaft, „WiedereinsteigerInnen“ nach der Familienphase oder QuersteigerInnen zwischen den Gruppen, <ul style="list-style-type: none"> haben einen gewissen politischen/gesellschaftlichen Plan, wollen ein Thema in ihrem Zusammenhang nach vorne bringen oder Strukturen in ihrer Gruppe bereichern, sind engagiert und haben eine/suchen sich eine Bezugsgruppe, sind grün oder wollen grüne Politik kennenlernen, gehören einem Verein/Verband, einer Nichtregierungsorganisation an oder wollen diese kennenlernen, MigrantInnen bereichern das Netzwerk! 	<p>STARTTREFFEN /// Samstag, 29. September 2012 Wie gelingt der Mentoringprozess? – Tandems treffen sich erstmals, Kurz-Projektmanagement für die Mentee, Einführung in Beratung für MentorInnen, Geschlechterverhältnisse – was heißt das für das Mentoring?</p> <p>ZWISCHENTREFFEN der Mentee /// Januar 2013 Reflektion des Mentoring, Vorstellung der Projekte und Gender-Diversity-Training.</p> 
<p>Das Projekt</p> 	<p>Mentorinnen und Mentoren</p> <ul style="list-style-type: none"> sind Ratsfrauen und -männer mit langjähriger Erfahrung, sind SprecherInnen, Ausschussvorsitzende, BürgermeisterInnen oder DezernentInnen KoordinatorInnen und SprecherInnen in Vereinen/Verbänden und Nichtregierungsorganisationen. 	<p>ABSCHLUSTREFFEN /// Mai 2013 Präsentation der Projekte, Resümee und Feedback. Ehrung der Tandems und Empfang.</p>
<p>Bestandteil des Mentoring ist die Durchführung eines Projekts durch die Mentee.</p> <p>Das Projekt soll aus dem Aufgabenbereich kommen, den die Mentee sowieso schon besetzen oder sich aneignen wollen.</p> <p>In den 9 Monaten des Mentoring sollte ein (Teil)-Ergebnis für das Projekt erreicht werden können.</p> <p>Beim Starttreffen lernen die Mentee Grundlagen eines praxisorientierten Projektmanagements kennen</p> <p>Projektbeispiele</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitgliederwerbekampagne im Verband Sich auf ein Amt vorbereiten Ein Thema positionieren, z.B. durch eine Veranstaltung oder einen politischen Antrag Eine (Jugend-)gruppe in Schwung bringen 	<p>Die Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Suche nach PartnerInnen und Betreuung 3 Tage mit Fortbildungselementen (angewandtes Projektmanagement, Selbstreflexion und Gender-Diversity-Training) Bildungsgutschein für ein PolitikManagementseminar regelmäßige Treffen mit den MentorInnen 	<p>Bewerbung</p> <p>Bewerbungsbögen können auf der Internetseite der Stiftung heruntergeladen oder bestellt werden. Rücksendungen per Mail, Fax und Post sind möglich.</p> <p>BEWERBUNGSFRIST /// 17. Juni 2012 Die Tandems werden ca. einen Monat vor dem Starttermin bekannt gegeben.</p> 